

BV3 am 15.06.2009

CDU Fraktion · Bezirksvertretung · Aachener Straße 220 · 50931 Köln

TOP 7.2.5

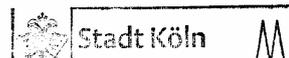
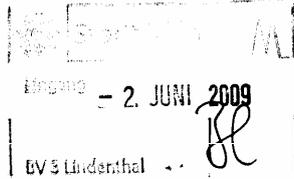
Frau Bezirksbürgermeisterin  
Helga Blömer-Frerker

Herrn Oberbürgermeister  
Fritz Schramma

Fraktion  
Bezirksvertretung  
Köln III (Lindenthal)

Aachener Straße 220  
50931 Köln

Köln, 29.5.2009  
Telefon: (0221) 221 93-303



Eingang - 4. JUNI 2009

Bürgeramt Lindenthal

02-3/0

## Anfrage zu Netcologne

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU – Fraktion bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten BV – Sitzung zu setzen:

Es häufen sich die Beschwerden über nicht ordnungsgemäß verschlossene Kabelgräben der Firma Netcologne. Nach Verfüllung der Gräben im Anschluss an die Verlegungsarbeiten bleibt eine Höhendifferenz zum Umgebungsniveau von ca. 3 cm. Hierdurch entsteht eine Stolpergefahr, besonders in der Dunkelheit.

Es ist unverständlich, warum die Gräben nicht restlos und vollständig mit den vorausgegangenen Füllarbeiten geschlossen werden. Zwar werden diese Arbeiten später ausgeführt, jedoch mit einem erheblichen zeitlichen Versatz.

### Frage:

Wie ist die vertragliche Regelung mit Netcologne, was die beschriebenen Arbeiten anbelangt ?

Sind Wiederherstellungsfristen vereinbart ?

Können bei Verfristung Fremdfirmen auf Kosten von Netcologne mit den Arbeiten beauftragt werden ?

H. Verheggen-Buschhaus  
Hermine Verheggen-Buschhaus

Heribert Resch  
Heribert Resch